



Organisation und Gedächtnis

Tagung des Arbeitskreises „Soziales Gedächtnis, Erinnern und Vergessen“
in der Sektion Wissenssoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)
am **13. und 14. März 2014**
an der Führungsakademie der Bundeswehr, Hamburg

Mittwoch, 12. März 2014

bis 18.00 Uhr Anreise für Fernreisende

19.00 Uhr Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen:
Linde Bar Restaurant, Dockenhudener Straße 12, 22587 Hamburg,
www.linde-blankenese.de

Donnerstag, 13. März 2014

07.00-08.00 Uhr Frühstück

08.30-09.00 Uhr Begrüßung durch die Tagungsveranstalter(innen)

Panel I:

Theoretische Perspektiven auf das organisationale Gedächtnis

(09.00-11.45 Uhr)

09.00-09.45 Uhr *Obliviologie der Organisation*

Prof. Dr. Oliver Dimbath (LMU München)

09.45-10.30 Uhr *Organisationales Gedächtnis und Konventionen: Eine Betrachtung der normativ-pragmatischen Dimension des organisationalen Gedächtnisses*

Dr. Arjan Kozica (Führungsakademie der Bundeswehr, Hamburg)
& Prof. Dr. Julia Brandl (Universität Innsbruck)

10.30-11.00 Uhr Kaffeepause





Donnerstag, 13. März 2014

Panel I (Fortsetzung):

Theoretische Perspektiven auf das organisationale Gedächtnis

- 11.00-11.45 Uhr *Rückwärts in die Zukunft – zur empirischen Rekonstruktion organisationaler Gedächtnispraktiken*
Prof. Dr. Anja Mensching (Ostfalia – Hochschule für angewandte Wissenschaft, Suderburg)
- 12.00-13.00 Uhr Mittagessen

Panel II:

Formen und Funktionen des organisationalen Gedächtnisses

(13.15-15.30 Uhr)

- 13.15-14.00 Uhr *Tools: Gedächtnis und Gehirn von Organisationen?!*
Dr. Christian Gärtner (Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr, Hamburg)
- 14.00-14.45 Uhr *Wer sind wir als Organisation? Organisationsidentität zwischen Neo-Institutionalismus und Pfadabhängigkeit*
Dr. Stefan Kirchner (Universität Hamburg)
- 14.45-15.30 Uhr *Das Gedächtnis betrieblicher Beschäftigungssysteme. Vom Nutzen und Nachteil der Beschäftigungsstabilität für die betriebliche Organisation*
Tim Schröder (EMPAS Institut für empirische und angewandte Soziologie, Bremen)
- 15.30-16.00 Uhr Kaffeepause

Panel III:

Die Vergangenheit der Organisation und die Organisation der Vergangenheit

(16.00-18.15 Uhr)

- 16.00-16.45 Uhr *Personalfluktuation und prekäre Beschäftigung ohne Vergessen. ‚Anker‘-Kräfte als organisationales Gedächtnis im Einzelhandel*
Jens Ernesti (Universität Duisburg-Essen)
- 16.45-17.30 Uhr *Journalistische Rückblicke als Grenzphänomene des organisationalen Gedächtnisses*
Stefan Joller (Universität Koblenz-Landau)
- 17.30-18.15 Uhr *Organisiertes Erinnern und Vergessen in der Bundeswehr. Traditionspflege am Beispiel der ‚Causa Mölders‘*
Dr. Wolfgang Schmidt (Führungsakademie der Bundeswehr, Hamburg)
- 19.30 Uhr Gemeinsames Abendessen im Restaurant Witthüs, Elbchaussee 499a, 22587 Hamburg, www.witthues.com





Freitag, 14. März 2014

07.00-08.00 Uhr Frühstück

Panel IV:

Zeitgeschichtliche Auseinandersetzung im organisationalen Gedächtnis
(08.30-12.30 Uhr)

08.30-09.15 Uhr *Vom Schweigen zum Vergessen? Über die Habitualisierung „blinder Flecken“ im Feld der Soziologie und die Trägheit von Organisationen*
Prof. Dr. Maja Suderland (Hochschule Darmstadt)

09.15-10.00 Uhr *Zeitzeugen und ‚staatlich organisierte‘ Erinnerungen*
Pamela Heß (Goethe-Universität Frankfurt a.M.)

10.00-10.30 Uhr Kaffeepause

10.30-11.15 Uhr *Die Bildung einer Gedächtnisgemeinschaft durch die gemeinsame Arbeit in einer kulturellen Organisation: das Beispiel des Kulturhauses Mitte*
Dr. Elisa Goudin-Steinmann (Université Paris 3 – Sorbonne nouvelle, Frankreich)

11.15-12.00 Uhr *Vom Aufheben der Vergangenheit zur Raumstruktur der Erinnerung – Historische Environments und Arrangements in Gedenkstätten*
Yvonne Kalinna (Otto-von-Guericke Universität Magdeburg)

12.00-12.30 Uhr Bilanz & Abschlussdiskussion

13.00-15.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen mit anschließender Sitzung des Arbeitskreises „Soziales Gedächtnis, Erinnern und Vergessen“
Restaurant Mr. Green, Blankeneser Landstraße 27, 22587 Hamburg

ab 15.00 Uhr Abreise

Veranstaltungsort:

Führungsakademie der Bundeswehr
Clausewitz-Kaserne
Gebäude 10 (Admiral Dieter Wellershoff-Gebäude), Raum 2.02
Manteuffelstraße 20, 22587 Hamburg

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Aufgrund der besonderen Zugangsmodalitäten zur Clausewitz-Kaserne bitten wir jedoch um eine rechtzeitige Anmeldung per Mail: leonhardnina@fueakbw.de



Wissenssoziologie

Sektion Wissenssoziologie

Deutsche
Gesellschaft für
Soziologie



ORGANISATORISCHES

Die Tagung wird von Prof. Dr. Oliver Dimbath (LMU München), Dipl. Soz. Hanna Haag (Universität Hamburg), Dr. Nina Leonhard (Führungsakademie der Bundeswehr, Hamburg) und PD Dr. Gerd Sebald (Universität Erlangen-Nürnberg) für den Arbeitskreis „Soziales Gedächtnis, Erinnern und Vergessen“ organisiert.

Kontakt vor Ort: Nina Leonhard, Tel.: 040-8667-6701 bzw. 0171-71 45 949

Übernachtungsmöglichkeiten:

Eine kostenfreie Übernachtung an der Führungsakademie ist auf Wunsch möglich. Anmeldungen hierzu bitte an: leonhardnina@fueakbw.de

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe der Clausewitz-Kaserne in der Manteuffelstr. 20 in Hamburg-Blankenese:

Sleep-in-hamburg Regina Hinz Schenefelder Landstr. 43 22587 Hamburg Tel: 040/ 64667131 www.sleep-in-hamburg.de/index.php DZ: ab 49,- / EZ: ab 35,-	Das Gästehaus der Elb Lounge Manteuffelstraße 39 22587 Hamburg Tel. 040 8894166-0 Fax 040 8894166-11 info@dasgaestehaus.de DZ: ab 77,- /EZ: ab 66,-
Bed& Breakfast Hamburg Theodorstrasse 41 Hs Y 22761 Hamburg Tel. 49 (0)40 / 87 97 12 43 Fax +49 (0)40 / 430 930 20 Mobil 0173 / 635 06 99 http://www.bettmitfruehstueck.de/hofappartements@bettmitfruehstueck.de DZ: ab 60,- / EZ: ab 40,-	Lilly's Gästezimmer Mühlenberg 50 22587 Hamburg-Blankenese Tel. 49(0)40/86662696 julia@zimmer-in-hamburg.com http://www.zimmer-in-hamburg.com/Willkommen.html DZ: ab 45,- / EZ: ab 35,-
Hotel Blankenese Schenefelder Landstr. 164 22589 Hamburg Tel.: 040 / 87 47 42 reservierung@hotel-blankenese.de DZ: ab 90,- / EZ: ab 50,-	





Informationen zur ANREISE zur Clausewitz-Kaserne

vom Flughafen:

Der internationale Flughafen Hamburg liegt im Stadtteil Fuhlsbüttel und ist ca. 10 km nördlich vom Stadtzentrum entfernt.

Am einfachsten gelangt man mit dem **Airport-City-Express** der Firma Jasper zum **Hauptbahnhof**. Der Express-Bus kostet allerdings extra. Von dort weiter mit der **S-Bahn S 1** (grüne Linie) Richtung Wedel oder Blankenese bis zur S-Bahnstation **Blankenese** oder **Hochkamp** (siehe Wegbeschreibung unten)

vom Hauptbahnhof oder vom Bahnhof Altona:

Vom Hauptbahnhof ebenso wie vom Bahnhof Altona geht es direkt mit der **S-Bahn S 1** weiter in Richtung Wedel oder Blankenese bis zur S-Bahnstation **Blankenese** oder **Hochkamp**

Ausstieg Blankenese

- S-Bahnstation **Blankenese** aussteigen.
- Die Bahnstation über den Hauptaussgang (Fahrtrichtung) verlassen und zur Bushaltestelle für den Bus 286 gehen
- **Bus 286** Richtung Othmarschen
- Haltestelle **Stauffenbergstraße** aussteigen
- Die Akademie befindet sich gegenüber der Haltestelle

Ausstieg Hochkamp

Man kann auch an der S-Bahnstation Hochkamp (eine Station vor Blankenese) aussteigen, nur dauert der Fußweg von dort bis zur Clausewitz-Kaserne ungefähr 15 Minuten:

- Die Bahnstation Hochkamp kann man nur über einen Ausgang verlassen
- Am Ausgang rechts halten – die Winkelmannstraße immer geradeaus gehen bis zur Humannstraße (dritte Querstraße)
- In die Humannstraße rechts einbiegen und wieder geradeaus gehen – die Straße geht unmerklich in die Manteuffelstraße über
- Nach wenigen Minuten erreicht man den Haupteingang der Clausewitz-Kaserne (ebenfalls rechte Seite)

